



Liquiditätsplanung

Warum ist sie so wichtig? / Wie schauen Investoren und Banken auf die Planung?

Caroline Kirstoff – Firmenkundenbetreuerin Startups
FirmenCenter Gründungen, Startups und Nachfolge



Agenda

1. Bestandteile der Finanzplanung
2. Warum ist die Liquiditätsplanung so wichtig?
3. Finanzplanung aus Sicht eines Risikokapitalgebers und einer Bank
4. Best-Practice (integrierte Finanzplanung)

1

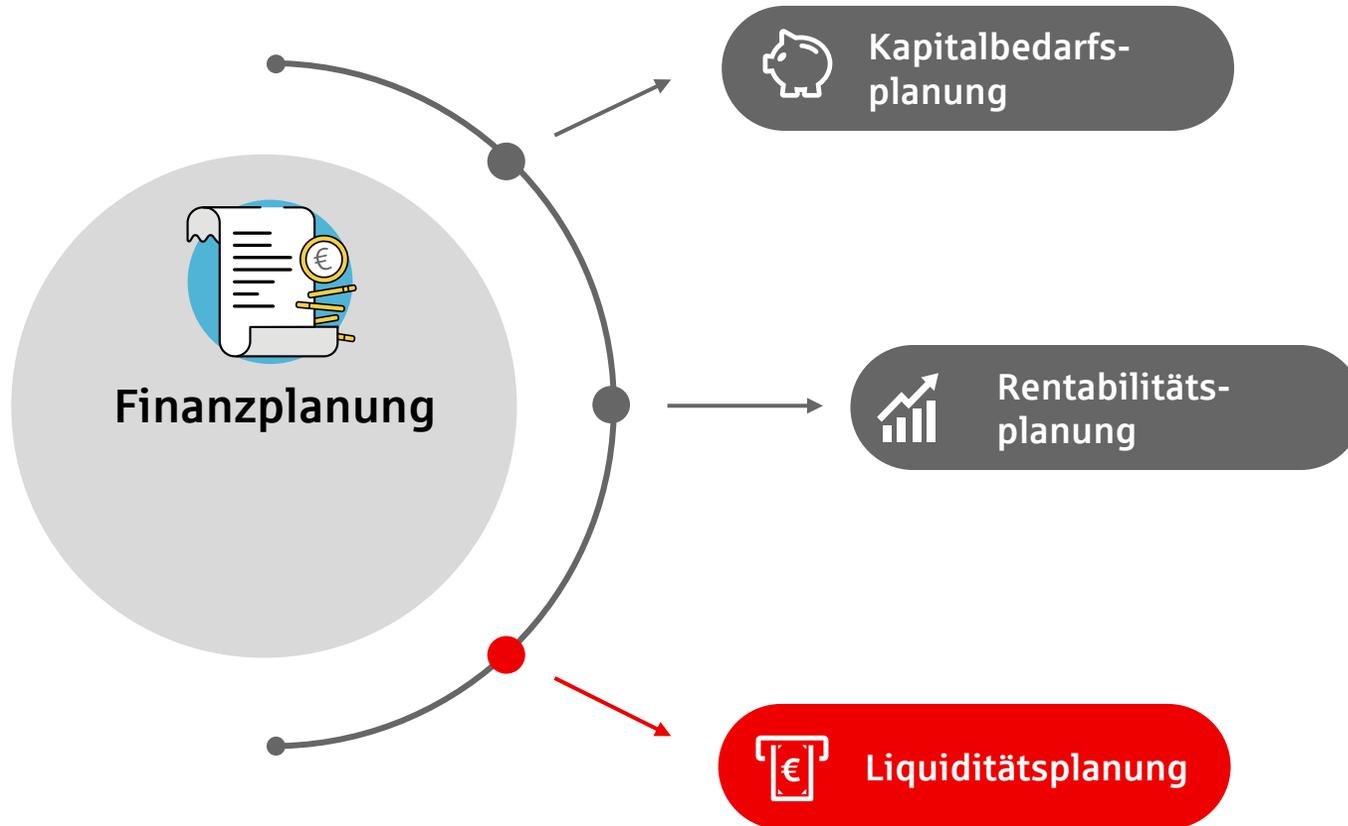
Bestandteile der Finanzplanung

Am Anfang steht die Umsatz- und Kostenplanung



Kalkulation der wesentlichen Planungsinstrumente

Kapitalbedarf, Rentabilität und Liquidität



Wie viel Kapital wird benötigt, um die geplanten Ausgaben und Investitionen tätigen zu können?

Erwarteter Gewinn/Verlust auf Jahresbasis für die nächsten 3 Jahre

Kalkulation der Einnahmen und Ausgaben
Auf monatlicher Basis für die nächsten 2 Jahre

2

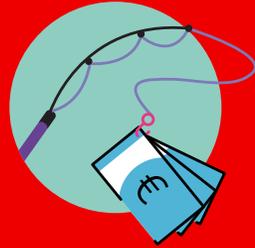
Warum ist die Liquiditätsplanung so wichtig?



„Geld ist für ein Unternehmen wie Sauerstoff für eine Person: man denkt nie darüber nach, wenn es vorhanden ist, aber es ist das Einzige, woran man denkt, wenn es fehlt.“

Warren Buffet (Berkshire Hathaway)

Liquiditätsplanung als Herzstück der Finanzplanung



Liquiditäts- planung

01

Überwachung der Ein- und Auszahlungen

Unter anderem Berücksichtigung von Forderungen und Zahlungszielen. Können alle Zahlungsverpflichtungen nachgekommen werden?

02

Kalkulation des Puffers

Muss ich für meine Finanzierung einen Liquiditätspuffer berücksichtigen, um das Risiko der Zahlungsunfähigkeit zu verringern?

03

Cashflow positiv?

Zu welchem Zeitpunkt schaffe ich es, mit meinem operativen Geschäft genug Einnahmen zu erzielen, um damit meinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen?

3

Finanzplanung aus Sicht eines Risikokapitalgebers und einer Bank

Risikokapitalgeber

Renditeerwartung und Unternehmensbewertung

Investoren planen zukünftig einen Exit und möchten ihre Anteile zum höchstmöglichen Preis verkaufen.

Cash runway

Wie lange reicht das Kapital aus, bis es zu Neige geht und neues Kapital aufgenommen werden muss?

Wachstum

Um eine möglichst hohe Unternehmensbewertung zu erzielen, muss das Unternehmen stark wachsen.



Bank

Kapitaldienstfähigkeit

Wird das Unternehmen in der Lage sein, seine Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Bank einzuhalten?

Positiver Cashflow

Wann ist das Unternehmen in der Lage, seine Zahlungsverpflichtungen aus dem operativen Geschäft zu tätigen?

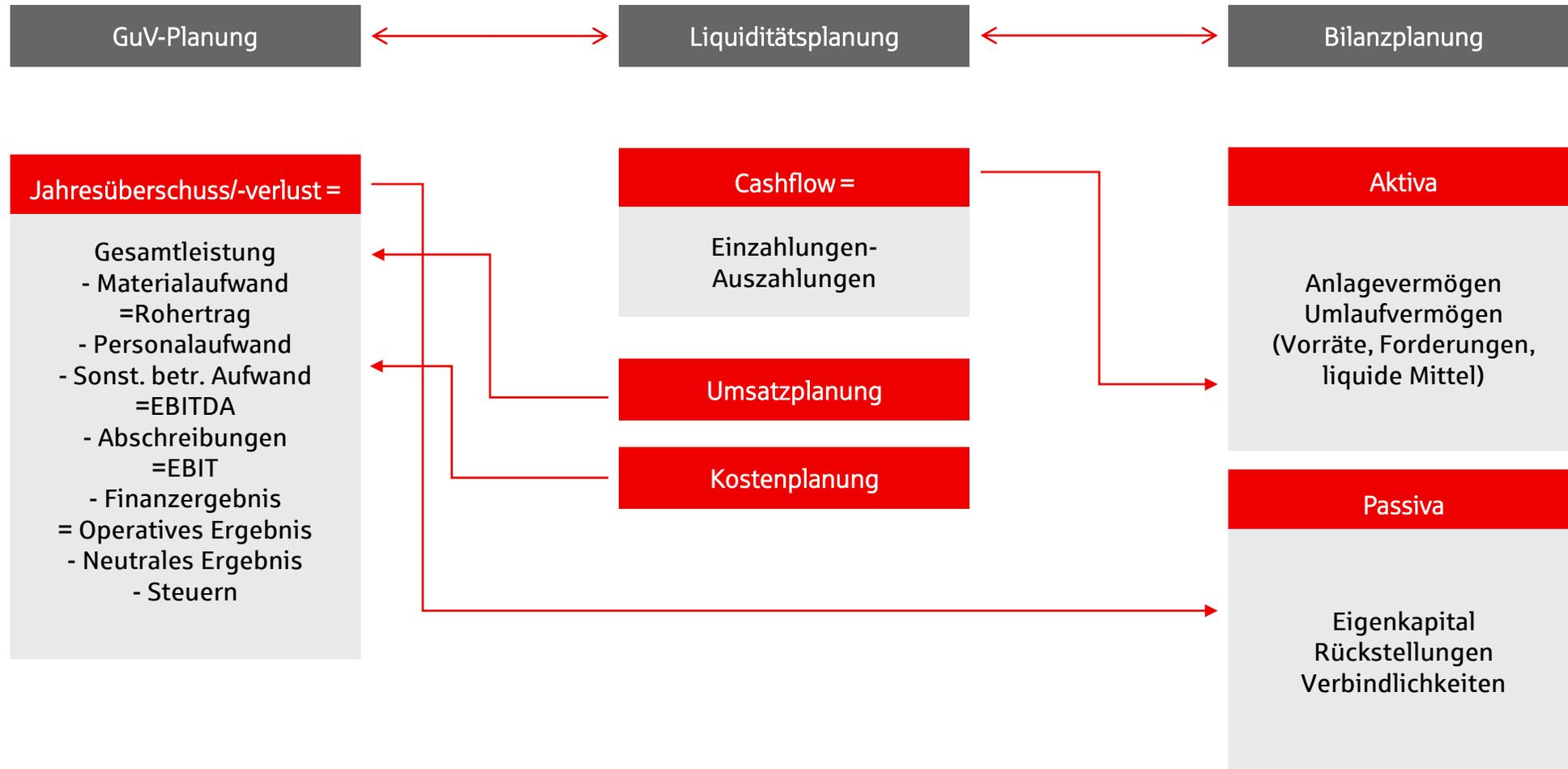
Profitabilität

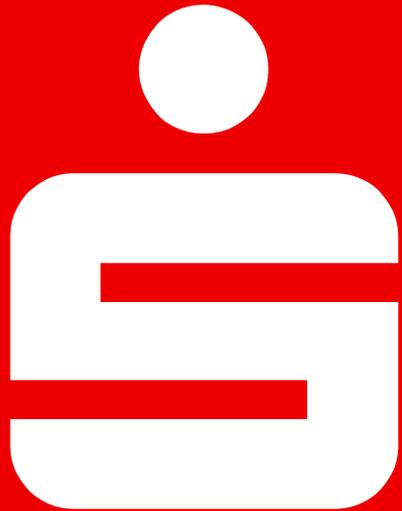
Wann erreicht das Unternehmen den Break-even? Reicht das Eigenkapital vorher aus, um potenzielle Verluste aufzufangen?

4

Best Practice: Integrierte Finanzplanung

Zusammenhang der Planungsinstrumente





Danke.

Berliner Sparkasse

Caroline Kirstoff
Fasanenstraße 7/8
10623 Berlin
+49 30 869-839 48
caroline.kirstoff@berliner-sparkasse.de



[LinkedIn](#)